

GELDWÄSCHEPRÄVENTION

Newsletter Nr. 29 vom 29. August 2022

Der heutige Newsletter informiert Sie über folgende Themen:

- Ergebnis der FATF-Deutschlandprüfung ist veröffentlicht
- Bundesfinanzministerium plant neue Bundesbehörde

A. Ergebnis der FATF-Deutschlandprüfung ist veröffentlicht

Am 25. August 2022 hat die Financial Action Task Force den mit Spannung erwarteten Prüfbericht für Deutschland veröffentlicht. Auf der [Seite der FATF](#) finden Sie folgende Dokumente, die bisher jedoch leider nur in englischer Sprache vorliegen:

- Mutual Evaluation Report Germany-2022 (Gesamtbericht)
- Executive Summary-Mutual Evaluation Report Germany – 2022 (Zusammenfassung)

B. Bundesfinanzministerium plant neue Bundesbehörde

Am Tag vor der Veröffentlichung des FATF-Prüfberichtes hat das Bundesministerium der Finanzen (BMF) Eckpunkte für eine schlagkräftigere Bekämpfung der Finanzkriminalität und eine effektivere Durchsetzung von Sanktionen in Deutschland vorgestellt. Dies soll insbesondere durch die Bündelung von Kompetenzen in einer neuen Bundesbehörde erreicht werden. Unter anderem ist in der Behörde eine Zentralstelle für Geldwäschereiaufsicht geplant, die eine Koordinierung der Aufsicht im Nichtfinanzsektor wahrnehmen soll. Die Anzahl der Länderaufsichtsbehörden soll reduziert werden. Hier finden Sie nähere Informationen, u.a. das Eckpunktepapier des BMF: <https://t1p.de/3jzt2>

Unter folgender E-Mail-Adresse können Sie den Newsletter jederzeit abbestellen:
geldwaeschepraevention@rpda.hessen.de

Ihr Team „Geldwäscheprevention“ beim
Regierungspräsidium
Darmstadt

Kontakt: geldwaeschepraevention@rpda.hessen.de;
Ansprechpartnerin: Penelope Schneider,
Dezernat I 18, Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Telefon: 06151 12 4747

Für Fragen aus dem Bereich **Glücksspiel** steht Ihnen das Dezernat Glücksspiel (III 34) über das Funktionspostfach gluecksspielaufsicht@rpda.hessen.de zur Verfügung. Der Homepagesbereich findet sich hier über den Link <https://rp-darmstadt.hessen.de/sicherheit-und-kommunales/gluecksspiel/geldwaesche>).

Herausgeber: Regierungspräsidium Darmstadt, Luisenplatz 2, 64283 Darmstadt. V.i.S.d.P. Guido Martin.